Centricity™ SP1001

Bedienungsanleitung

© GE Medical Systems Information Technologies 2002.

Kein Teil dieses Handbuches darf ohne schriftliche Einwilligung der GE Medical Systems Information Technologies in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise reproduziert, vervielfältigt, bearbeitet oder verbreitet werden.

Die GE Medical Systems Information Technologies bürgt weder ausdrücklich noch stillschweigend für die Richtigkeit, die Vollständigkeit oder den Nutzen der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und lehnt jede Garantie für die Eignung zu irgendeinem besonderen Zweck definitiv ab. Die GE Medical Systems Information Technologies ist für Schäden aufgrund der Verwendung oder Unbrauchbarkeit irgendeiner in diesem Handbuch angegebenen Information, Vorrichtung, Methode oder Verfahren in keiner Weise verantwortlich.

Die GE Medical Systems Information Technologies behält sich das Recht zur Änderung dieses Handbuches ohne vorherige Ankündigung vor.

GE Medical Systems Information Technologies, 8200 W. Tower Avenue, Milwaukee, WI 53223, USA.

GE Medical Systems Information Technologies GmbH, Munzinger Straße 3, D-79111 Freiburg, Deutschland.

Centricity™ SP1001 ist ein Warenzeichen der GE Medical Systems Information Technologies, USA.

GEMS und der GE signature sind Warenzeichen der General Electric Company, USA.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Vorstellung des Centricity™ SP1001 5

Funktionen des Centricity™ SP1001 6
Sicherheitsvorschriften 7
Einhaltung von Sicherheitsvorschriften 8
Betriebsarten 9
Konfigurationen 10
Benutzerschnittstelle 12
Einschalten des Centricity™ SP1001 20
Ausschalten des Centricity™ SP1001 22

Kapitel 2: Grundlegende Bedienung ('Bedienermodus') 23

Arbeitsablauf 24
Lesen einer Bildplatte 25
Lesen einer prioritären Bildplatte 31
Erneutes Löschen einer Bildplatte 38
Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette (nur festgelegte Konfiguration) 42
Ändern des Bildplattentyps (nur festgelegte Konfiguration) 44

Kapitel 3: Weiterführende Bedienung ('Expertenmodus') 47

Übersicht über erweiterte Funktionen ('Expertenmodus') 48
Prüfen der Bildqualität 49
Checkliste für die Fehlersuche 50

Anhang A: Geräte-Informationsblatt 55

Kapitel 1

Vorstellung des Centricity™ SP1001

In diesem Kapitel wird der Centricity™ SP1001 dem Benutzer vorgestellt, und er wird auf einige wichtige Sicherheitsvorschriften aufmerksam gemacht.

- ❑ Funktionen des Centricity™ SP1001
- ❑ Sicherheitsvorschriften
- ❑ Einhaltung von Sicherheitsvorschriften
- ❑ Betriebsarten
- ❑ Konfigurationen
- ❑ Benutzerschnittstelle
- ❑ Einschalten des Centricity™ SP1001
- ❑ Ausschalten des Centricity™ SP1001

Funktionen des Centricity™ SP1001

Der Centricity™ SP1001 ist ein Digitizer für Bildplatten mit latenten Röntgenbildern. Er wurde für GEMS entwickelt.

- In den Centricity™ SP1001 kann jeweils eine Kassette mit einer Bildplatte eingegeben werden. Der Centricity™ SP1001:
  - nimmt die Kassette mit der Bildplatte aus dem Kassetteneinschub;
  - entfernt die Bildplatte aus der Kassette;
  - scannt die Bildplatte;
  - wandelt die Informationen des latenten Bildes in digitale Daten um;
  - überträgt die Bilddaten zur Vorschaustation;
  - löscht die Bildplatte und legt sie wieder in die Kassette ein;
  - gibt den Kassetten-ID-Daten den Status ‘gelöscht’;
  - gibt die Kassette wieder aus;
  - überträgt die digitalen Bilddaten an eine Bildverarbeitungsstation (‘Zielbestimmung’).

- Der Centricity™ SP1001 ermöglicht es, einem Bild Priorität zu erteilen. Ein prioritäres Bild wird durch die Bildverarbeitungsstation vorrangig verarbeitet.

- Der Centricity™ SP1001 ermöglicht es, eine Bildplatte vor der Wiederverwendung nochmals zu löschen. In bestimmten Fällen ist dies erforderlich, um zu verhindern, dass durch frühere Belichtungen oder Störstrahlung verursachte Geisterbilder zu Störungen des eigentlichen Bildes führen.

- Wenn der Centricity™ SP1001 ausschließlich für eine ID Station, bestimmt ist, stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung:
  - schnelles Identifizieren von Kassetten ohne die Notwendigkeit eines ID Tablet;
  - Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette;
  - Initialisieren einer Kassette, d. h. Ändern des Bildplattentyps.

- Die Pathspeed™ CR Digitizers (Pathspeed™ SP1001 und Pathspeed™ MP3010) und die Centricity™ CR Digitizers (Centricity™ SP1001 und Centricity™ MP3510) wurden für den Betrieb mit Agfa CR-Kassetten und Agfa CR-Phosphorplatten konzipiert. Produkt- und Bestellinformationen erhalten Sie bei Ihrem GE Medical Systems-Vertreter.

Sicherheitsvorschriften

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Centricity™ SP1001 wurde für das Scannen medizinischer Röntgenbildplatten konzipiert und sollte ausschließlich für diesen Zweck verwendet werden.
- Der Centricity™ SP1001 darf nur von qualifiziertem Personal bedient werden.
- Sorgen Sie dafür, dass der Centricity™ SP1001 stets beaufsichtigt wird und dass der unsachgemäße Umgang, insbesondere durch Kinder, ausgeschlossen ist.
- Reparaturen dürfen nur durch geschultes Servicepersonal durchgeführt werden. Änderungen am Centricity™ SP1001 dürfen nur durch autorisiertes Servicepersonal durchgeführt werden.
- Bei offensichtlichen Beschädigungen der Geräteverkleidungen darf dieCentricity™ SP1001 nicht in Betrieb genommen werden.
- Soll die Centricity™ SP1001 mit anderen Geräten, Komponenten oder Baugruppen verbunden werden und ist die gefahrlose Kombination mit diesen Geräten, Komponenten oder Baugruppen nicht aus den technischen Daten ersichtlich, muss durch Rückfrage bei den beteiligten Herstellern sichergestellt werden, dass die Sicherheit des Bedienpersonals und der Umgebung durch die vorgesehene Kombination nicht beeinträchtigt wird.
- Eingebaute Sicherheitsvorrichtungen dürfen nicht umgangen oder außer Betrieb gesetzt werden.
- Schalten Sie den Centricity™ SP1001aus, bevor Sie Wartungsarbeiten oder Reparaturen durchführen. Trennen Sie den Centricity™ SP1001 vom Netz, bevor Sie Reparaturen oder Wartungsarbeiten ausführen, bei denen stromführende elektrische Komponenten sichtbar werden und berührt werden können.
- Wie jedes technische Gerät bedarf auch der Centricity™ SP1001 sachgemäßer Bedienung sowie regelmäßiger fachkundiger Wartung und Pflege.
- Wird der Centricity™ SP1001 unsachgemäß bedient, oder unterlässt es der Betreiber, ihn ordnungsgemäß instandzuhalten, ist GE Medical Systems Information Technologies für daraus resultierende Störungen, Schäden oder Verletzungen nicht verantwortlich.
- Bei der Aufstellung des Centricity™ SP1001 ist darauf zu achten, dass entweder der Netzstecker oder eine allpolige Trennvorrichtung in der Hausinstallation nahe dem Centricity™ SP1001 vorhanden und leicht zugänglich ist.

- Bei ungewöhnlicher Rauch- oder Geräuschentwicklung ist der Centricity™ SP1001 unverzüglich vom Netz zu trennen.
- Prüfen Sie, dass die Spannungseinstellung der Maschine der Netzspannung entspricht, bevor Sie die Maschine ans Netz anschließen.

Sicherheitsvorschriften für Laserprodukte

Der Centricity™ SP1001 ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Unter normalen Betriebsbedingungen - wenn die Wartungstüren geschlossen sind - können keine Laserstrahlen aus dem Centricity™ SP1001 austreten.

- Die untere vordere Tür nur öffnen, um die Löschlampen oder die Sicherungen auszuwechseln. Die rechte Seitenwand nur öffnen, um Kassetten- oder Bildplattenstaus zu beheben. Sobald die untere vordere Tür oder die rechte Seitenwand geöffnet werden, wird die Stromversorgung als Vorsichtsmaßnahme automatisch unterbrochen.
- Die Bedienungsanweisungen und die Anweisungen für die Fehlersuche in der Bedienungsanleitung und im Centricity™ SP1001 Reference Manual müssen ganz genau befolgt werden. Andere Maßnahmen können gefährlich sein.

Einhaltung von Sicherheitsvorschriften

Der Centricity™ SP1001:

- erfüllt die allgemeinen Sicherheitsanforderungen nach EN 60950, EN 60601-1-2, UL 1950 und CSA C22.2 No. 950;
- ist funkentstört gemäß EN 55022:1997, Class B und FCC 47, Part 15, Subchapter B, Class A;
- erfüllt die Laser-Sicherheitsvorschriften nach EN 60825-1:1994 und DHHS/FDA 21 CFR, Parts 1040.10 und 1040.11.

Betriebsarten

Der Centricity™ SP1001 bietet drei Betriebsarten: Bedienermodus, Expertenmodus und Service-Modus.

Bedienermodus

Der Bedienermodus umfasst alle grundlegenden Funktionen, die für Radiologieassistenten bestimmt sind:

- Lesen einer Bildplatte;
- Lesen einer prioritären Bildplatte;
- Erneutes Löschen einer Bildplatte;
- Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette (nur festgelegte Konfiguration);
- Ändern des Bildplattentyps (nur festgelegte Konfiguration).

Alle Funktionen des Bedienermodus werden in *Kapitel 2, ‘Grundlegende Bedienung (‘Bedienermodus’)’* beschrieben.

Expertenmodus

Der Expertenmodus umfasst die erweiterten Funktionen, die für Techniker bestimmt sind.

Der Expertenmodus kann über die Experten-Taste auf der Tastatur aufgerufen werden; er ist menügesteuert. Die Funktionen des Expertenmodus werden beschrieben in *Kapitel 3, ‘Advanced operation (‘Key-operator mode’)’* des Centricity™ CR Reference Manual

Service-Modus

Die Funktionen des Service-Modus sind geschultem Servicepersonal vorbehalten. Sie sind passwortgeschützt.

Konfigurationen

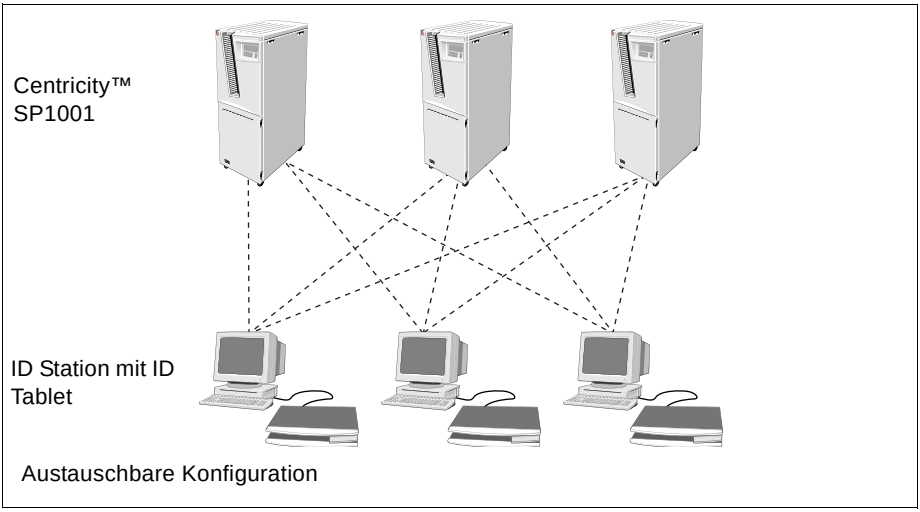
Der Centricity™ SP1001 kann in zwei Konfigurationen verwendet werden: Entweder werden eine oder mehr ID Stations für mehrere Digitizer verwendet, oder eine ID Station ist für einen einzigen Digitizer bestimmt. Die auf der ID Station installierte ID Software ist in Abhängigkeit von der Konfiguration etwas verschieden. Wenden Sie sich wegen weiterer Informationen bitte an Ihre örtliche Serviceorganisation.

Austauschbare Konfiguration

Eine oder mehrere ID Stations können für mehrere Digitizers bestimmt sein, sofern jede ID Station über ein ID Tablet verfügt. Es ist keine physische Verbindung zwischen der ID Station und dem Digitizer erforderlich.

In dieser Konfiguration kann eine Kassette über jede der ID Stations identifiziert und danach mit jedem der Digitizers abgetastet werden. Die demographischen Patientenangaben und Untersuchungsdaten werden über die ID Station eingegeben und über das ID Tablet im Speicherchip der Centricity™ CR-kompatiblen Kassette gespeichert. Infolgedessen sind die Identifikationsdaten mit der Kassette verknüpft, und für das Abtasten der Kassette kann ein beliebiger Digitizer verwendet werden.

Die austauschbare Konfiguration ermöglicht den flexiblen Einsatz mehrerer Digitizers und ID Stations ja nach Arbeitsaufkommen.

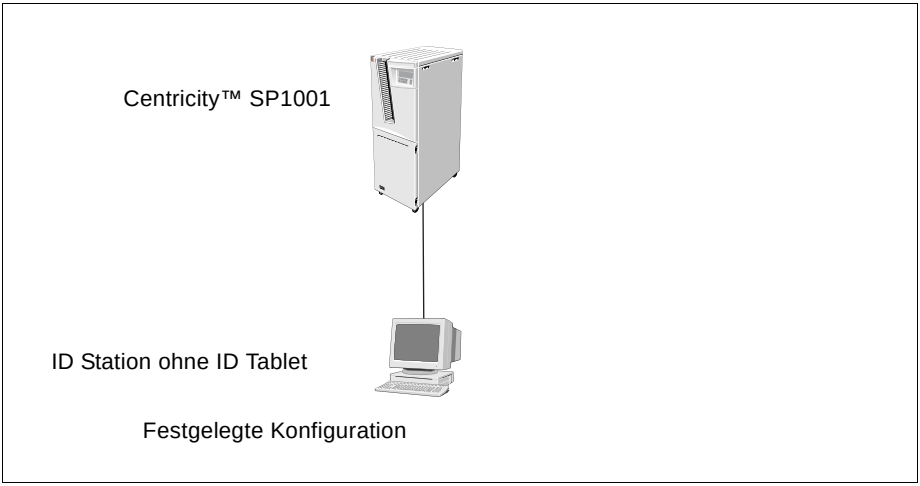


Austauschbare Konfiguration

Festgelegte Konfiguration

Wenn eine ID Station auf die Verwendung mit einem Digitizer festgelegt ist, können Kassetten ohne Verwendung eines ID Tablet identifiziert werden. Die Identifikationsdaten werden von der ID Station über das Netzwerk zum Digitizer übertragen.

Die festgelegte Konfiguration verringert die für die Identifizierung und Abtastung einer Kassette erforderliche Zeit, da beide Aktionen gleichzeitig durchgeführt werden können.



Festgelegte Konfiguration

❖ *Auch in der festgelegten Konfiguration können Sie den Centricity™ SP1001 für das Digitalisieren von Kassetten verwenden, die auf anderen ID Stations identifiziert wurden.*

Benutzerschnittstelle

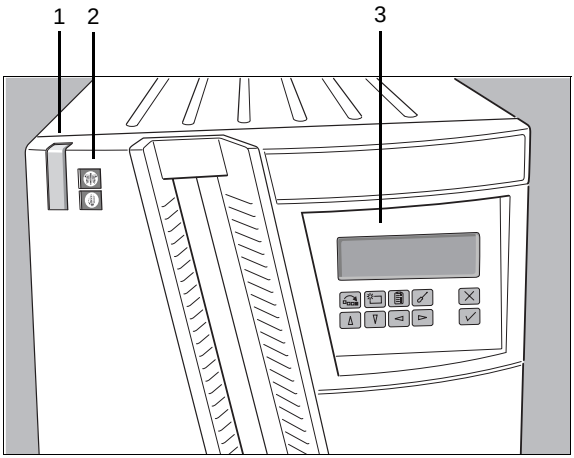
Der Centricity™ SP1001 bietet drei Betriebsarten:

- den **Bedienermodus** für die grundlegende Bedienung;
- den **Expertenmodus** für die erweiterte Bedienung;
- den **Service-Modus**, der geschultem Servicepersonal vorbehalten ist.

Die Funktionen des Bedienermodus werden in *Kapitel 2, ‘Grundlegende Bedienung (‘Bedienermodus’)’* beschrieben. Eine Übersicht über die Funktionen des Expertenmodus finden Sie in *‘Übersicht über erweiterte Funktionen (‘Expertenmodus’)’ auf Seite 48*. Detaillierte Informationen über den Expertenmodus finden Sie im Centricity™ SP1001 Reference Manual.

Die Benutzerschnittstelle des Centricity™ SP1001 umfasst:

- eine Tastatur und ein Display;
- eine Statusanzeige;
- Notfall-Tasten;
- akustische Signale.



1	Statusanzeige
2	Notfall-Tasten
3	Tastatur und Display

Die Tastatur

Die Tastatur des Centricity™ SP1001 umfasst die folgenden Tasten:

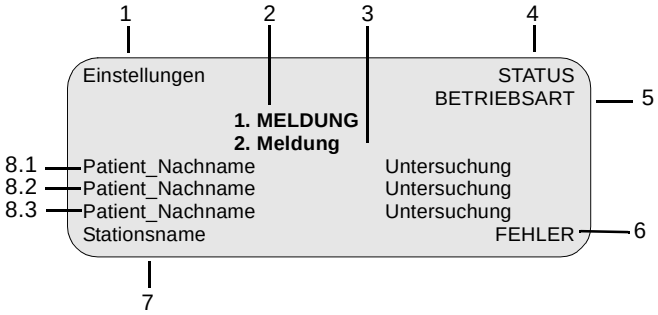
	Notfall- Taste	Erteilt einem Bild Priorität, wenn es an die Bildverarbeitungsstation gesandt wird. Diese Taste kann nur für Kassetten mit ID-Daten benutzt werden.
	Löschen- Taste	Löscht Bilder, ohne sie zu digitalisieren. Dies ist erforderlich, wenn: • eine Bildplatte mehr als 3 Tage lang nicht benutzt wurde; • eine Bildplatte einer außergewöhnlich hohen Röntgenstrahlendosis ausgesetzt war.
	Experten- Taste	Gewährt Zugriff auf erweiterte Funktionen (‘Experten-Funktionen’).
	Service- Taste	Gewährt Zugriff auf Funktionen des Service-Modus. Ist geschultem Servicepersonal vorbehalten.
	Escape- Taste	Beenden der aktuellen Funktion oder Verlassen eines Menüs, ohne vorgenommene Änderungen zu speichern.
	Bestäti-gungs-Taste	Im Expertenmodus: • Auswählen eines Menüs. • Akzeptieren einer Eingabe in einem Menü und Rückkehr in den Bedienermodus.

	‘Nach oben’- Taste	• Bewegung des Cursors zum vorigen Eingabefeld. • Scrollen nach oben. • Erhöhung der Zahl in einem numerischen Eingabefeld.
	‘Nach unten’-Taste	• Bewegung des Cursors zum nächsten Eingabefeld. • Scrollen nach unten. • Verringerung der Zahl in einem numerischen Eingabefeld.
	‘Nach links’- Taste	• Rückwärts durch mehrere Auswahlmöglichkeiten innerhalb eines Feldes scrollen. • Bewegen der Eingabeposition in einem numerischen Eingabefeld von rechts nach links. • Wechseln zwischen Werten in einem Feld.
	‘Nach rechts’-Taste	• Vorwärts durch mehrere Auswahlmöglichkeiten innerhalb eines Feldes scrollen. • Bewegen der Eingabeposition in einem numerischen Eingabefeld von links nach rechts. • Wechseln zwischen Werten in einem Feld.

Das Display

Das Bedienfeld des Centricity™ SP1001 hat ein hindergrundbeleuchtetes LCD - Display mit 8 Zeilen von je 40 Zeichen. Sein Layout ist von der Betriebsart abhängig.

- Im **Bedienermodus** hat das Display festgelegte Bereiche für spezifische Informationen:

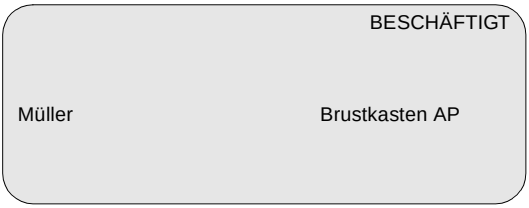


1	Einstellungen der Bildverarbeitungsstation: • [leer]: Standard-Bildverarbeitungsstation gewählt. • Keine Netzwerkverbindung: Übertragung an alle Bildverarbeitungsstationen gesperrt. • [Verarb.-Station] Ausser Betrieb: Bildverarbeitungsstation nicht verfügbar. • [Verarb.-Station] umgeleitet: Bilder an andere Bildverarbeitungsstation umgeleitet.
2	Art der Meldung
3	Zusätzliche Anmerkung oder zu ergreifende Maßnahme
4	Systemstatus: • BEREIT: Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit. • BESCHÄFTIGT: Der Centricity™ SP1001 bearbeitet eine Bildplatte. • FEHLER: Es ist ein Fehler aufgetreten. Siehe *'Checkliste für die Fehlersuche' auf Seite 50*. • GESPERRT: s. o. • WARNUNG: s. o.

5	Betriebsart: • [leer]: Normale Betriebsart. • NOTFALL: Notfall-Funktion für Bildplatten mit ID-Daten. • NOTFALL-TASTE: Notfall-Funktion für Bildplatten ohne ID-Daten. • LÖSCHEN: Funktion für nochmaliges Löschen. • DIREKTE ID: Betrieb in festgelegter Konfiguration.
6	Fehlerstatus: Servicecode (SERVICE XXXXX) oder Fehlercode (CODE XXXXX)
7	Stationsbezeichnung des Centricity™ SP1001
	Die Identifizierung der Bildplatte, die bearbeitet wird:
8.1	Nach dem Lesen der ID-Daten;
8.2	Während des Scannens der Bildplatte und der Übertragung von Bilddaten;
8.3	Während der Übertragung von Bilddaten zur Bildverarbeitungsstation.

Der Bediener-Hauptbildschirm sieht folgendermaßen aus:

Wenn der Centricity™ SP1001 eine Bildplatte bearbeitet, zeigt er folgenden Bildschirm:



- Im **Expertenmodus** ist die Bedienung menügesteuert. Das Menü zeigt die Expertenfunktionen, die aktiven Tasten und den Servicecode.

1	Expertenfunktionen
2	Aktive Tasten
3	Servicecode

- Im **Bedienermodus** und im **Expertenmodus** können sowohl informative Meldungen als auch Warnmeldungen angezeigt werden. Informative Meldungen werden als schwarzer Text auf weißem Hintergrund angezeigt; Warnmeldungen werden invers angezeigt.

Die Statusanzeige

Die Lampe oben am Centricity™ SP1001 zeigt den Status des Centricity™ SP1001 an.

Farbe	Konstant/ Blinkend	Status	Maßnahmen
Grün	**Konstant**	Bereit.	Fortfahren.
	Blinkend	Beschäftigt (Bearbeiten von Bildplatte).	Einen Moment bitte...
Rot	**Konstant**	Fehler.	• Display auf Meldungen prüfen. • Siehe *'Checkliste für die Fehlersuche' auf Seite 50*.
	Blinkend	• Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette. • Initialisieren einer Kassette.	Einen Moment bitte...
	Blinkend	• Blockierung oder Warnung. • Einschaltphase/ Selbsttest läuft. • Expertenmodus. • Service-Modus. • Centricity™ SP1001 nicht mit Bildverarbeitungs-station verbunden.	• Display auf Meldungen prüfen. • Siehe *'Checkliste für die Fehlersuche' auf Seite 50*.

Notfall-Tasten

An der Vorderseite des Centricity™ SP1001 befinden sich zwei Notfall-Tasten. Die Notfall-Tasten bestimmen die Geschwindigkeitsklasse, d. h. die Empfindlichkeit, mit der die Bildplatte digitalisiert wird. Die mit den Notfall-Tasten verbundene Empfindlichkeit wurde während der Konfiguration Ihres Systems eingestellt. Wenden Sie sich wegen weiterer Informationen bitte an Ihre örtliche Service-organisation.

Die Notfall-Tasten tragen die folgenden Etiketten:

	Für die Digitalisierung von Bildern des Rumpfes.
	Für die Digitalisierung von Bildern der Gliedmaßen.

- In der **austauschbaren Konfiguration** ermöglichen Ihnen die Notfall-Tasten die Digitalisierung prioritärer Bildplatten ohne ID-Daten.

- In der **festgelegten Konfiguration** ermöglichen Ihnen die Notfall-Tasten die Digitalisierung einer Bildplatte, während Sie die Identifikationsdaten über die ID Station eingeben.

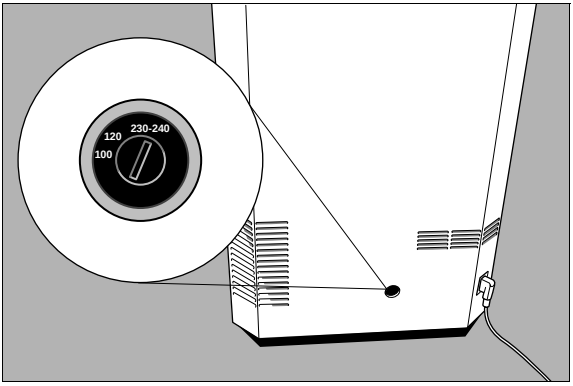
Akustische Signale

Der Centricity™ SP1001 gibt Statusinformationen mit Hilfe von Signaltönen. Mit der Länge des Signaltons reagiert das System auf einen Befehl, der über eine Taste eingegeben wurde.

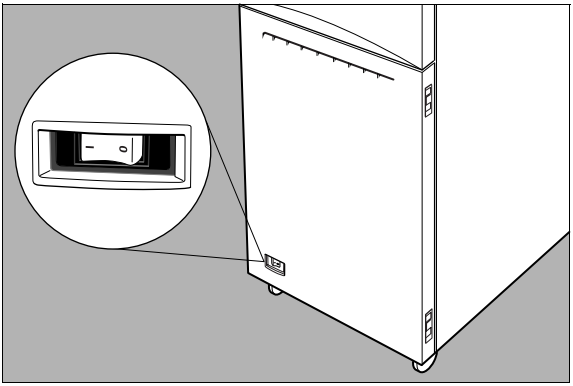
- Ein **kurzer** Signalton bedeutet, dass der Centricity™ SP1001 den Tastenbefehl annimmt und mit dessen Ausführung beginnt.
- Ein **langer** Signalton bedeutet, dass Sie eine nicht-aktive Taste gedrückt haben, oder dass der Centricity™ SP1001 den Tastenbefehl nicht angenommen hat.
- Ein **unterbrochener** Piepton begleitet eine Fehler-, Blockierungs- oder Warnmeldung. Siehe *'Checkliste für die Fehlersuche' auf Seite 50*.

Einschalten des Centricity™ SP1001

1 Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung des Spannungswählers an der Rückseite mit der Maschine der Netzspannung übereinstimmt.



2 Suchen Sie den Hauptschalter und bringen Sie ihn in Stellung ‘I’.

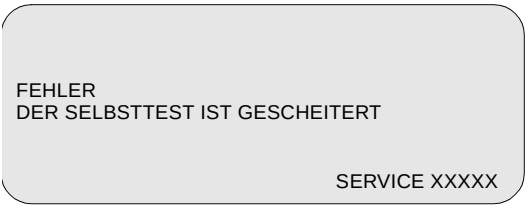


Die Maschine startet einen Selbsttest, der bis zu 3 Minuten dauern kann. Der folgende Bildschirm erscheint:

❖ *Während des Selbsttests können Sie keine Funktionen aktivieren.*

Wenn der Centricity™ SP1001 den Selbsttest erfolgreich beendet hat, wechselt der Centricity™ SP1001 in den Bedienermodus und zeigt den Bediener-Hauptbildschirm an:

❖ *Wenn der Centricity™ SP1001 folgenden Bildschirm zeigt:*



wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.

Ausschalten des Centricity™ SP1001

Vor dem Ausschalten

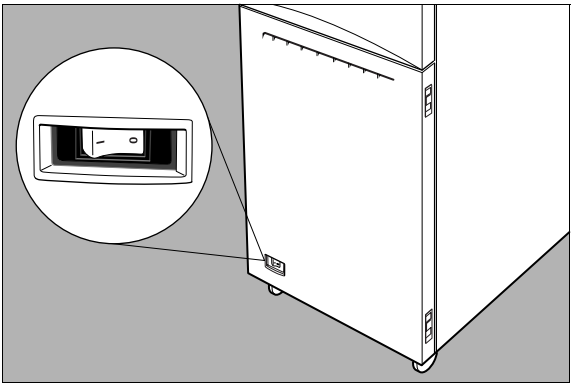
Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 keine Bildplatte scannt. Wenn der Centricity™ SP1001 eine Bildplatte scannt, leuchtet die Statusanzeige oben an der Maschine grün und blinkt.

Ausschalten

Es empfiehlt sich, den Centricity™ SP1001 am Ende des Tages auszuschalten.

Schalten Sie den Centricity™ SP1001 nur aus, wenn Sie nicht beabsichtigen, nachts prioritäre Bildplatten zu digitalisieren. Das Ausschalten des Centricity™ SP1001 dauert ca. 3 Minuten. Während dieser Zeit ist eine prioritäre Digitalisierung nicht möglich!

Bringen Sie den Hauptschalter in Stellung ‘0’.



Kapitel 2

Grundlegende Bedienung (‘Bedienermodus’)

Dieses Kapitel enthält grundlegende Informationen über die Digitalisierung von Bildplatten unter normalen Bedingungen und in Notfallsituationen. Es behandelt auch das nochmalige Löschen einer Bildplatte, um durch vorangegangene Belichtungen oder durch Streustrahlung verursachte Geisterbilder zu verhindern. Diese Funktionen stehen im Bedienermodus zur Verfügung.

- ❑ Arbeitsablauf
- ❑ Lesen einer Bildplatte
- ❑ Lesen einer prioritären Bildplatte
- ❑ Erneutes Löschen einer Bildplatte
- ❑ Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette (nur festgelegte Konfiguration)
- ❑ Ändern des Bildplattentyps (nur festgelegte Konfiguration)

Arbeitsablauf

Der Arbeitsablauf für das Identifizieren von Kassetten und das Digitalisieren von Bildplatten ist von der Konfiguration Ihres Systems abhängig.

- Bei der **austauschbaren Konfiguration** wird eine Kassette durch die Identifikationsdaten auf dem Kassettenchip eindeutig identifiziert. Deshalb müssen Sie die Kassette erst über die ID Station mit ID Tablet identifizieren, bevor Sie die Bildplatte digitalisieren können. Siehe *'Lesen einer Bildplatte in der austauschbaren Konfiguration' auf Seite 25*.

  - ❖ *Eine Ausnahme stellen prioritäre Bildplatten dar, die Sie digitalisieren können, ohne die Kassette identifiziert zu haben. Der nicht identifizierten prioritären Bildplatte werden Standard-ID-Daten zugewiesen. Siehe 'Lesen einer prioritären Bildplatte in der austauschbaren Konfiguration' auf Seite 31.*

- In der **festgelegten Konfiguration** werden die Identifikationsdaten von der ID Station über das Netzwerk zu dem festgelegten Centricity™ SP1001 übertragen. Deshalb kann der Centricity™ SP1001 die Bildplatte digitalisieren, während Sie die Identifikations-daten an der ID Station eingeben. Siehe *'Lesen einer Bildplatte in der festgelegten Konfiguration' auf Seite 28*.

Lesen einer Bildplatte

Die Hauptfunktion des Centricity™ SP1001 ist die Digitalisierung von Bildplatten und die Übertragung der digitalen Bilddaten an die Vorschaustation und die Bildverarbeitungsstation. Der tatsächliche Arbeitsablauf ist von der Konfiguration Ihres Systems abhängig.

Lesen einer Bildplatte in der austauschbaren Konfiguration

In der austauschbaren Konfiguration müssen Sie die Kassette erst über eine ID Station mit ID Tablet identifizieren, bevor Sie die Bildplatte digitalisieren können.

Lesen einer Bildplatte:

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kassette über die ID Station ordnungsgemäß identifiziert wurde.

2 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

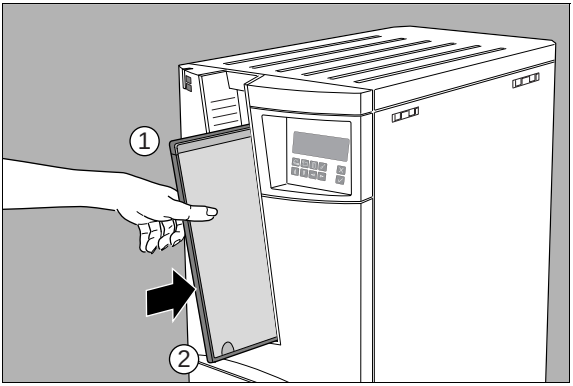
- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

3 Legen Sie die Kassette mit der Bildplatte wie unten dargestellt in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Während der Bearbeitung der Bildplatte zeigt der Centricity™ SP1001 den folgenden Bildschirm an:

Der Centricity™ SP1001:

- liest die Kassetten-Identifikationsdaten;
- wandelt die Informationen des latenten Bildes in digitale Daten um;
- überträgt die digitalen Bilddaten in Blöcken von üblicherweise 100 Zeilen an die Vorschaustation, wenn die Schnellvorschau aktiviert ist;
- löscht die Bildplatte und legt sie wieder in die Kassette ein;
- gibt den Kassetten-ID-Daten den Status ‘gelöscht’;
- gibt die Kassette wieder aus;
- überträgt die digitalen Bilddaten an die Bildverarbeitungsstation (‘Zielbestimmung’).

Wenn der Centricity™ SP1001 die Kassette bearbeitet hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an.

❖ Wenn der Centricity™ SP1001 eine Fehlermeldung anzeigt, siehe *'Checkliste für die Fehlersuche' auf Seite 50*.

4 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Wenn der Centricity™ SP1001 die Kassette ausgibt, kann sie sofort wieder verwendet werden. Wenn sie jedoch mehr als 3 Tage lang nicht wieder verwendet wird, muss sie erst erneut gelöscht werden. Siehe 'Erneutes Löschen einer Bildplatte' auf Seite 38.

Lesen einer Bildplatte in der festgelegten Konfiguration

In der festgelegten Konfiguration kann der Centricity™ SP1001 die Bildplatte digitalisieren, während Sie die Identifikationsdaten an der ID Station eingeben.

Lesen einer Bildplatte:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

2 Drücken Sie die entsprechende Notfall-Taste an der Vorderseite des Centricity™ SP1001.

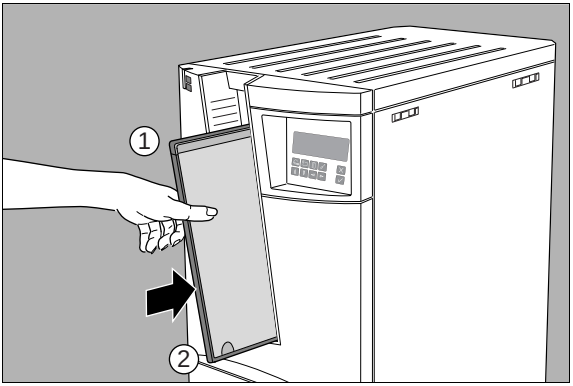
Die Notfall-Taste bestimmt die Geschwindigkeitsklasse, d. h. die Empfindlichkeit, mit der die Bildplatte digitalisiert wird.

	Für die Digitalisierung von Bildern des Rumpfes.
	Für die Digitalisierung von Bildern der Gliedmaßen.

Die gedrückte Taste leuchtet auf, und das Display zeigt folgende Meldungen:

3 Legen Sie die Kassette mit der Bildplatte wie unten dargestellt in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Der Centricity™ SP1001 beginnt mit der Digitalisierung der Bildplatte. Sie können die Identifikationsdaten eingeben, siehe Schritt **4**.

Während der Bearbeitung der Bildplatte zeigt der Centricity™ SP1001 den folgenden Bildschirm an:

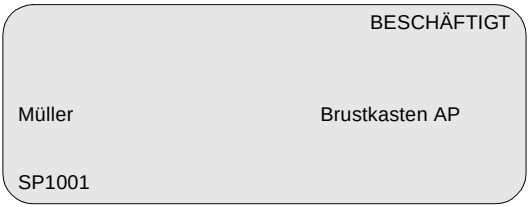
Der Centricity™ SP1001 wandelt die Informationen des latenten Bildes in digitale Daten um.

❖ *Wenn der Centricity™ SP1001 eine Fehlermeldung anzeigt, siehe Kapitel 3, ‘Weiterführende Bedienung (‘Expertenmodus’)’*

4 Geben Sie die Identifikationsdaten über die ID Station ein.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für die Centricity™ CR ID-Software.

Sobald Sie die Identifikationsdaten eingegeben haben, zeigt der Centricity™ SP1001 Folgendes an:



Wenn die Schnellvorschau aktiviert ist, werden die Bilddaten an die Vorschaustation gesandt, sobald Sie die Identifikationsdaten eingegeben haben. Die Bilddaten werden in Blöcken von üblicherweise 100 Zeilen gesandt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für die Centricity™ CR Preview-Software.

Sobald der Centricity™ SP1001 die gesamte Bildplatte digitalisiert hat und Sie die Identifikationsdaten eingegeben haben:

- löscht der Centricity™ SP1001 die Bildplatte und legt sie wieder in die Kassette ein;
- gibt der Centricity™ SP1001 den Kassetten-ID-Daten den Status ‘gelöscht’;
- wird die Kassette wieder zum Kassetteneinschub ausgegeben;
- werden die digitalen Bilddaten an die Bildverarbeitungsstation (‘Zielbestimmung’) gesandt.

Wenn der Centricity™ SP1001 die Kassette bearbeitet hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an.

5 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Wenn der Centricity™ SP1001 die Kassette ausgibt, kann sie sofort wieder verwendet werden. Wenn sie jedoch mehr als 3 Tage lang nicht wieder verwendet wird, muss sie erst erneut gelöscht werden. Siehe ‘Erneutes Löschen einer Bildplatte’ auf Seite 38.

Lesen einer prioritären Bildplatte

Möglicherweise haben Sie eine Bildplatte, der Sie Priorität vor den anderen Bildplatten erteilen wollen, die von der Bildverarbeitungsstation verarbeitet werden. Solche Bildplatten werden als ‘prioritäre Bildplatten’ bezeichnet. Der tatsächliche Arbeitsablauf ist von der Konfiguration Ihres Systems abhängig.

Lesen einer prioritären Bildplatte in der austauschbaren Konfiguration

In der austauschbaren Konfiguration können Sie behandeln:

- prioritäre Bildplatten mit ID-Daten über die Notfall-Taste auf der Tastatur;
- prioritäre Bildplatten ohne ID-Daten über die Notfall-Tasten an der Vorderseite des Centricity™ SP1001.

Lesen von prioritären Bildplatten mit ID-Daten

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kassette über die ID Station ordnungsgemäß identifiziert wurde.

2 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

3 Drücken Sie die Notfall-Taste auf der Tastatur.

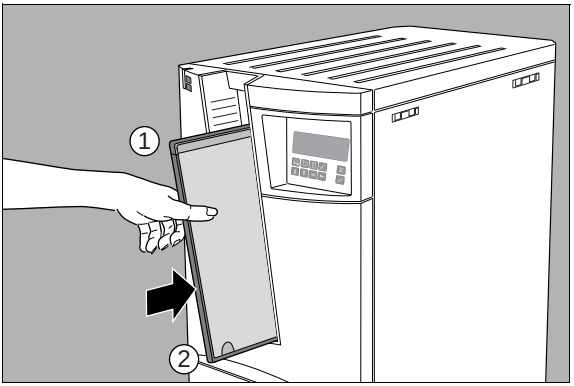
Das Display zeigt folgende Meldungen:

BEREIT
NOTFALL
WARNUNG
DIE NÄCHSTE KASSETTE ERHÄLT PRIORITÄT

SP1001

Priorität erhält nur die erste Bildplatte, die Sie nach dem Drücken der Notfall-Taste in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 einlegen.

4 Legen Sie die Kassette mit der prioritären Bildplatte wie unten gezeigt in den Kassetteneinschub ein. Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Wenn der Centricity™ SP1001 die prioritäre Bildplatte bearbeitet hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an. Die Bildverarbeitungsstation wird dem prioritären Bild gegenüber den anderen Bildern in der Bildverarbeitungs-Warteschlange Priorität erteilen.

❖ *Wenn Sie nicht innerhalb von 1 Minute nach dem Drücken der Notfall-Taste eine Kassette einlegen, oder wenn Sie eine Kassette ohne ID-Daten einlegen, verlässt der Centricity™ SP1001 die Notfall-Funktion und kehrt zum Bediener-Hauptbildschirm zurück.*

5 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Lesen von prioritären Bildplatten ohne ID-Daten

Zum Lesen von prioritären Bildplatten ohne ID-Daten:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

2 Drücken Sie die entsprechende Notfall-Taste an der Vorderseite des Centricity™ SP1001.

Die Notfall-Taste bestimmt die Geschwindigkeitsklasse, d. h. die Empfindlichkeit, mit der die Bildplatte digitalisiert wird.

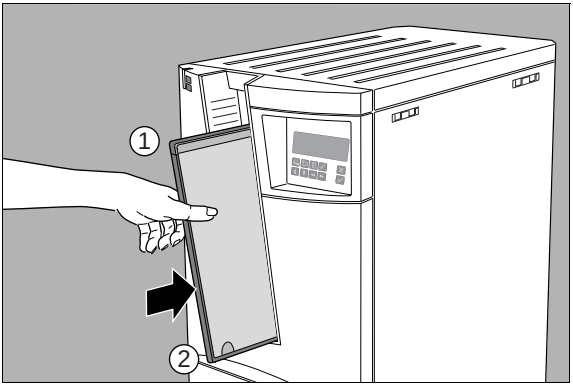
	Für die Digitalisierung nicht identifizierter prioritärer Bilder des Rumpfes.
	Für die Digitalisierung nicht identifizierter prioritärer Bilder der Extremitäten.

Die gedrückte Taste leuchtet auf, und das Display zeigt folgende Meldungen:

Priorität erhält nur die erste Bildplatte, die Sie nach dem Drücken der Notfall-Taste in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 einlegen.

3 Legen Sie die Kassette mit der prioritären Bildplatte wie unten gezeigt in den Kassetteneinschub ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Die Bildplatte wird unter Verwendung der während der Konfiguration für die Notfall-Taste definierten Geschwindigkeitsklasse, d. h. Empfindlichkeit, digitalisiert.

Wenn der Centricity™ SP1001 die prioritäre Bildplatte bearbeitet hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an. Die digitalen Bilddaten werden zusammen mit Standard-ID-Daten zu der Bildverarbeitungsstation übertragen. Die Bildverarbeitungsstation wird dem prioritären Bild gegenüber den anderen Bildern in der Bildverarbeitungs-Warteschlange Priorität erteilen.

- *Wenn Sie nicht innerhalb von 15 Sekunden nach dem Drücken der Notfall-Taste eine Kassette einlegen, verlässt der Centricity™ SP1001 die Notfall-Tastenfunktion und kehrt zum Bediener-Hauptbildschirm zurück.*

- *Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation, falls die der Notfall-Taste entsprechende Geschwindigkeitsklasse geändert werden soll.*

4 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Lesen einer prioritären Bildplatte in der festgelegten Konfiguration

In der festgelegten Konfiguration können Sie nicht identifizierte, prioritäre Bildplatten digitalisieren. Den digitalen Bilddaten werden Standard-ID-Daten zugeordnet.

⚠ ***Um eine prioritäre Bildplatte zu digitalisieren, müssen Sie die Bestätigen-Taste drücken, nachdem Sie die Kassette eingegeben haben (siehe Schritt 4). Die Übertragung von Bilddaten an die Vorschau- und Bildverarbeitungsstation wird erst erfolgen, nachdem Sie die Bestätigen-Taste gedrückt haben.***

Lesen einer prioritären Bildplatte:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

2 Drücken Sie die entsprechende Notfall-Taste an der Vorderseite des Centricity™ SP1001.

Die Notfall-Taste bestimmt die Geschwindigkeitsklasse, d. h. die Empfindlichkeit, mit der die Bildplatte digitalisiert wird.

	Für die Digitalisierung von Bildern des Rumpfes.
	Für die Digitalisierung von Bildern der Gliedmaßen.

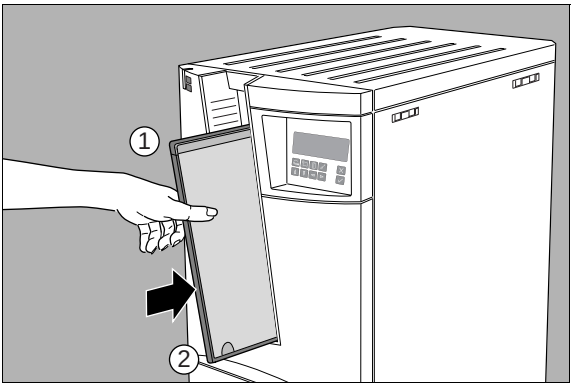
Die gedrückte Taste leuchtet auf, und das Display zeigt folgende Meldungen:

```
                                    BESCHÄFTIGT
DIREKTE ID
AUF ID STATION IDENTIFIZIEREN
oder Taste      ☑ für prioritäre Daten


SP1001
```

3 Legen Sie die Kassette mit der Bildplatte wie unten dargestellt in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Der Centricity™ SP1001 beginnt mit der Digitalisierung der Bildplatte.

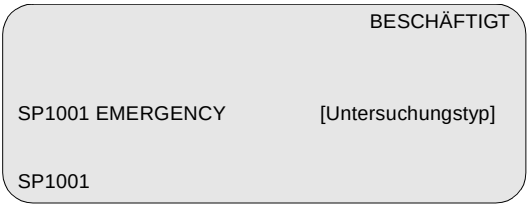
Während der Bearbeitung der Bildplatte zeigt der Centricity™ SP1001 den folgenden Bildschirm an:

```
                                    BESCHÄFTIGT
                          DIREKTE ID
AUF ID STATION IDENTIFIZIEREN
oder Taste      ☑ für prioritäre Daten


SP1001
```

4 Die Bestätigen-Taste drücken.

Der Centricity™ SP1001 zeigt:



- Wenn Sie die Notfall-Taste für die Digitalisierung von Bildern der Gliedmaßen gedrückt haben, entspricht der [Untersuchungstyp] ‘Extremities’.
- Wenn Sie die Notfall-Taste für die Digitalisierung von Bildern des Rumpfes gedrückt haben, entspricht der [Untersuchungstyp] ‘Corpus’.

Wenn der Centricity™ SP1001 die prioritäre Bildplatte bearbeitet hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an. Die digitalen Bilddaten werden zusammen mit Standard-ID-Daten zu der Bildverarbeitungsstation übertragen. Die Bildverarbeitungsstation wird dem prioritären Bild gegenüber den anderen Bildern in der Bildverarbeitungs-Warteschlange Priorität erteilen.

5 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Erneutes Löschen einer Bildplatte

Am Ende eines normalen oder prioritären Digitalisierzyklus gibt der Centricity™ SP1001 eine gelöschte Bildplatte aus. In den folgenden Fällen müssen Sie die Bildplatte jedoch vor der Wiederverwendung erneut löschen, damit es nicht zu Interferenzen zwischen dem eigentlichen Bild und eventuellen Geisterbildern kommt:

- Wenn die Bildplatte mehr als 3 Tage lang nicht benutzt wurde.
  In diesem Fall war die Bildplatte möglicherweise Streustrahlungen ausgesetzt.
- Wenn eine Bildplatte einer ungewöhnlich hohen Röntgenstrahlendosis ausgesetzt war.
  In diesem Fall können tiefe Schichten der Bildplatte nach dem normalen Löschen noch immer ein latentes Bild enthalten. Lassen Sie die Bildplatte vor dem erneuten Löschen mindestens einen Tag lang ruhen.

Sie können Bildplatten löschen, denen Sie über die ID Station den Status ‘zu löschen’ gegeben haben, oder Bildplatten, die den Status ‘gelöscht’ haben.

Erneutes Löschen von Bildplatten mit dem Status ‘gelöscht’

Erneutes Löschen einer Bildplatte, die im Laufe eines normalen oder prioritären Digitalisierzyklus gelöscht wurde:

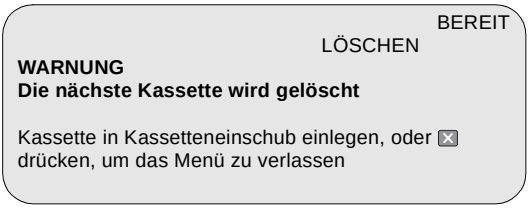
1 Prüfen Sie, dass der SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

2 Drücken Sie die Löschen-Taste auf der Tastatur.

Das Display zeigt folgende Meldungen:

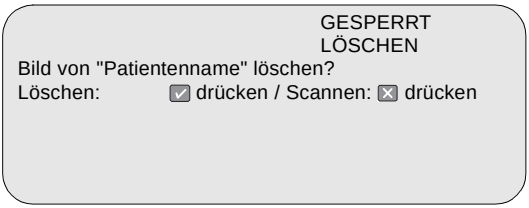


3 Legen Sie die Kassette in den Kassetteneinschub ein.

Auch während des Löschens wird der Centricity™ SP1001 den obigen Bildschirm noch anzeigen. Wenn der Centricity™ SP1001 die Bildplatte gelöscht hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an.

Warnung

Wenn der obige Bildschirm nicht erscheint, sondern folgende Meldungen angezeigt werden:

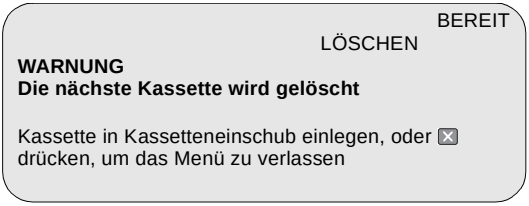


Haben Sie eine Kassette mit ID-Daten eingelegt, die nicht den Status ‘gelöscht’ haben. Sie haben die Wahl: entweder das Löschen abbrechen, oder die Bildplatte löschen.

- Löschen abbrechen und normalen Scan durchführen: die Escape-Taste drücken.

- Löschen der Bildplatte: die Bestätigen-Taste drücken.

Während des Löschens zeigt der Centricity™ SP1001 die folgenden Meldungen:


BEREIT
LÖSCHEN
WARNUNG
Die nächste Kassette wird gelöscht
Kassette in Kassetteneinschub einlegen, oder ⊠ drücken, um das Menü zu verlassen

Wenn der Centricity™ SP1001 die Bildplatte gelöscht hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an.

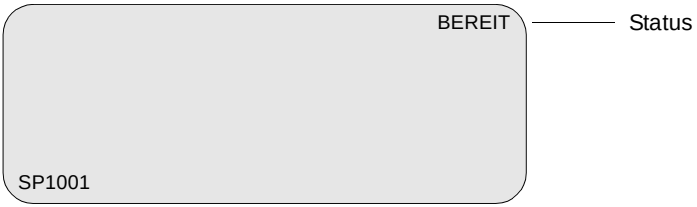
4 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Erneutes Löschen von Bildplatten mit dem Status ‘zu löschen’

Erneutes Löschen einer Bildplatte, der Sie über die ID Station den Status ‘zu löschen’ erteilt haben:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:



- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

2 Legen Sie die Kassette in den Kassetteneinschub ein.

Der Centricity™ SP1001 löscht die Bildplatte automatisch. Das Display zeigt folgende Meldungen:

Wenn der Centricity™ SP1001 die Bildplatte gelöscht hat, zeigt er den Bediener-Hauptbildschirm an.

3 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Lesen der Identifikationsdaten einer Kassette (nur festgelegte Konfiguration)

In der festgelegten Konfiguration können die auf dem Speicherchip der Kassette gespeicherten Identifikationsdaten über den Centricity™ SP1001 gelesen werden.

So lesen Sie die Identifikationsdaten aus einer Kassette:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

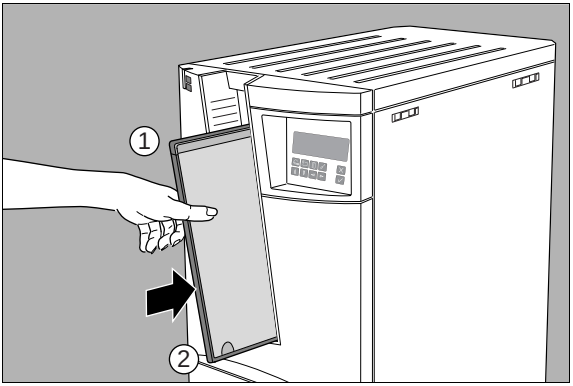
2 Wählen Sie in der ID Software auf der ID Station den Modus für das Lesen von Kassetten.

Siehe die Bedienungsanleitung zur ID Software.

Das Display des Centricity™ SP1001 zeigt folgende Meldungen:

3 Legen Sie die Kassette mit der Bildplatte wie unten dargestellt in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



Während der Centricity™ SP1001 die Identifikationsdaten aus dem Kassettenchip liest, ist die Statusanzeige oben an der Maschine rot und blinkt.

Die Identifikationsdaten werden auf der ID Station angezeigt. Danach gibt der Centricity™ SP1001 die Kassette wieder in den Kassetteneinschub aus und zeigt den Bediener-Hauptbildschirm an.

4 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Ändern des Bildplattentyps (nur festgelegte Konfiguration)

Wenn Sie Centricity™ CR-kompatible Phosphorplatten der neuen Generation verwenden, müssen die Kassetten mit den Platten zuerst initialisiert werden. Die Platten der neuen Generation lassen sich anhand des Plattentyps und des auf der Rückseite aufgedruckten Initialisierungscodes (z. B. MD 30 19) erkennen.

Wenn Sie Kassetten gekauft haben, die bereits Centricity™ CR-kompatible Phosphorplatten enthalten, sind diese Kassetten direkt einsatzbereit. Wenn Sie Centricity™ CR-kompatible Phosphorplatten oder Kassetten separat gekauft haben, müssen die Kassetten zuerst initialisiert werden.

In der festgelegten Konfiguration können Sie Kassetten über den Centricity™ SP1001 initialisieren.

So initialisieren Sie eine Kassette:

1 Prüfen Sie, dass der Centricity™ SP1001 betriebsbereit ist:

- Der Centricity™ SP1001 muss den Bediener-Hauptbildschirm mit dem Status ‘Bereit’ anzeigen, z. B.:

- Die Statusanzeige oben am Centricity™ SP1001 muss grün sein und konstant leuchten.

❖ *Der Centricity™ SP1001 ist betriebsbereit, wenn das Statusfeld ‘BEREIT’ anzeigt, auch wenn Statusmeldungen der Zielbestimmung angezeigt werden (z. B. ‘QS außer Betrieb’).*

2 Wählen Sie in der ID Software auf der ID Station den Modus für das Initialisieren von Kassetten.

Siehe die Bedienungsanleitung zur ID Software.

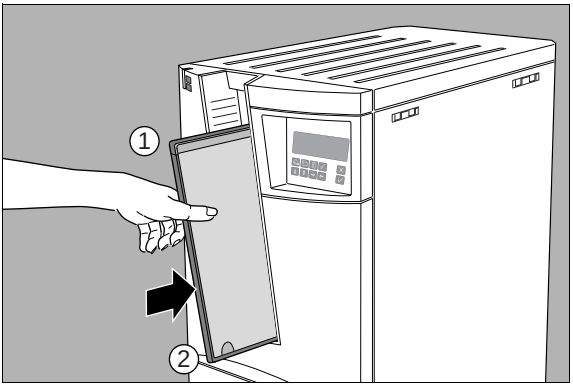
Das Display des Centricity™ SP1001 zeigt folgende Meldungen:

BESCHÄFTIGT
DIREKTE ID
MODUS PLATTENTYP EINSTELLEN
Kassetteneingabe oder ⊠ für Abbruch

SP1001

3 Legen Sie die Kassette mit der Bildplatte wie unten dargestellt in den Kassetteneinschub des Centricity™ SP1001 ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die Kassette so einlegen, dass das Scharnier [1] nach oben und der Verriegelungsmechanismus [2] nach unten weist.



4 Geben Sie den Initialisierungscode in der ID Software ein.

Siehe die Bedienungsanleitung zur ID Software.

Während der Centricity™ SP1001 die Kassette initialisiert, ist die Statusanzeige oben an der Maschine rot und blinkt.

Nachdem die Kassette initialisiert wurde, gibt der Centricity™ SP1001 die Kassette wieder in den Kassetteneinschub aus und zeigt den Bediener-Hauptbildschirm an.

5 Nehmen Sie die Kassette aus dem Kassetteneinschub.

Kapitel 3

Weiterführende Bedienung (‘Expertenmodus’)

Dieses Kapitel enthält eine Übersicht über Expertenfunktionen, vorbeugende Wartungsarbeiten und die Fehlersuche. Detaillierte Informationen zu diesen Themen finden Sie im Reference Manual.

- ❑ Übersicht über erweiterte Funktionen (‘Expertenmodus’)
- ❑ Prüfen der Bildqualität
- ❑ Checkliste für die Fehlersuche

Übersicht über erweiterte Funktionen (‘Expertenmodus’)

Im folgenden finden Sie eine Übersicht über die Funktionen, die im Expertenmodus zur Verfügung stehen. Detaillierte Informationen finden Sie in *Kapitel 3, ‘Advanced operation (‘Key-operator mode’)’* des Centricity™ SP1001 Reference Manual.

Funktion im Experten-Hauptmenü	**Abschnitt im Reference Manual**	**Seite**
Warteschl.-Verwaltung	*‘Consulting the image transmission queue (‘Queue management’)’*.	*48*
Geräte-Einstellungen	*‘Customizing the Centricity™ SP1001 (‘Digitizer set-up’)’*.	*52*
Datum und Uhrzeit	*‘Setting the date and time’*.	*57*
Testbild senden	*‘Sending test images’*.	*58*
System-Info	*‘Consulting information on the Centricity™ SP1001’*.	*59*
Installieren	*‘Installing a new software version’*. *‘Installing a new language’*. *‘Installing new customer parameters’*.	*59* *69* *75*
Konfiguration speichern	*‘Saving the configuration data on a diskette (backup)’*.	*81*
Schnellvorschau	*‘Enabling/disabling fast preview’* *‘Setting the fast preview station for emergency image plates’*	*85* *87*

Prüfen der Bildqualität

Die einzige Wartungsarbeit, die der Benutzer durchführen muss, ist die Kontrolle der Bildqualität. Siehe Reference Manual des Bildverarbeitungssystems.

Checkliste für die Fehlersuche

Im folgenden finden Sie eine Übersicht über die möglichen Probleme. Wenn die Abhilfemaßnahmen unkompliziert sind, werden sie weiter unten aufgeführt. Die komplizierteren Verfahren für die Fehlersuche werden eingehend erläutert in *Kapitel 4, 'Preventive maintenance and troubleshooting'* des Centricity™ SP1001 Reference Manual.

Allgemeine Fehler

Fehler	**Maßnahmen**
Der Centricity™ SP1001 startet nicht.	Siehe *'Checking the voltage supply' auf Seite 101* des Reference Manual.

Fehler während des Betriebs

Statusfeld:	**FEHLER**
Fehlerfeld:	'SERVICE XXXXX'
Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.	

Statusfeld:	**FEHLER**	
Fehlerfeld:	'CODE XXXXX'	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
SPANNUNG AUSSERHALB TOLERANZBEREICH	1. Einstellung des Spannungswählers an Rückwand prüfen. 2. Sicherungen der Maschine prüfen 3. Netzspannung prüfen.	Siehe *'Checking the voltage supply' auf Seite 101* des Reference Manual.

Statusfeld: Fehlerfeld:	**FEHLER** 'CODE XXXXX'	
BILDPLATTENSTAU	1. Rechte Wand entfernen 2. Platte wieder in Kassette einsetzen. 3. Rechte Wand schließen.	Siehe *'Solving image plate and cassette jams' auf Seite 104* des Reference Manual.

Statusfeld:	**WARNUNG**	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
LÖSCHLAMPE [X], [Y], [Z] IST DEFEKT	Beenden: ☑ drücken, Platte nicht gelöscht	• Bestätigen-Taste drücken. • Siehe *'Replacing the erasure lamps' auf Seite 96* des Reference Manual.
SCANNER WARNUNG	Schlechtes Bild möglich: Drücken Sie ☑	• Bestätigen-Taste drücken. • Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.
[PPNAME] AUSSER BETRIEB	Prüfen Sie das Gerät und drücken Sie ☑	• Bildverarbeitungsstation prüfen. • Wenn Bildverarbeitungsstation betriebsbereit ist, Bestätigen-Taste drücken.
FEHLERHAFTES BILD IN WARTESCHLANGE	Bitte ☑ drücken und Warteschlange prüfen	• Bestätigen-Taste drücken. • Siehe *'Consulting the image transmission queue ('Queue management')' auf Seite 48* des Reference Manual.
UNBEKANNTZIEL FÜR BILD [PPNAME]	Bitte ☑ drücken und Warteschlange prüfen	• Bestätigen-Taste drücken. • Siehe *'Consulting the image transmission queue ('Queue management')' auf Seite 48* des Reference Manual.

Statusfeld:	WARNUNG	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
FEHLER BEIM LADEN DER SPRACHDATEI	Drücken Sie ☑	• Bestätigen-Taste drücken. Es wird Englisch verwendet. • Centricity™ SP1001 neu starten. • Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihre lokale Service-organisation.
UNVOLLSTÄNDIG GESCANNTE PLATTE GEFUNDEN	Bild vermutlich verloren. Drücken Sie ☑	• Bestätigen-Taste drücken. • Bild an Zielbestimmung prüfen.

Statusfeld:	GESPERRT	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
DIE PLATTE WURDE UNGENÜGEND GELÖSCHT	Drücken Sie ☑ und löschen Sie erneut	• Bestätigen-Taste drücken. • Siehe *'Erneutes Löschen einer Bildplatte' auf Seite 38*.
DIE KASSETTE ENTHÄLT KEINE PLATTE	Drücken Sie ☑ zur Entnahme der Kassette	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Kassette mit Bildplatte einlegen.
KANN DIE KASSETTE NICHT BESCHREIBEN	Drücken Sie ☑ zur Entnahme der Kassette	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Andere Kassette verwenden. • Tritt das Problem bei anderen Kassetten erneut auf, wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.
KASSETTEN-ORIENTIERUNG ODER -TYP FALSCH	☑ drücken und Kassette entnehmen.	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Richtige Kassette richtig einlegen.
KASSETTE-IDENTIFIKATIONS-FEHLER	☑ drücken, entnehmen und identifizieren	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Kassette erneut identifizieren. • Kassette erneut einlegen.

Statusfeld:	GESPERRT	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
KANN KASSETTE NICHT LESEN/ SCHREIBEN	☑ drücken, entnehmen und neu versuchen	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Kassette erneut einlegen. • Tritt das Problem erneut auf, Kassette über ID Station initialisieren und identifizieren. • Tritt das Problem bei anderen Kassetten erneut auf, wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.
DIE KASSETTE WURDE NICHT IDENTIFIZIERT	☑ drücken, entnehmen und identifizieren	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Kassette identifizieren. • Kassette erneut einlegen.
24 X 30 CM DIE KALIBRIERUNG FEHLT	Drücken Sie ☑ zum Akzeptieren oder ☒	• Bestätigen-Taste drücken, um 24 x 30 cm-Bildplatte ohne Kalibrierung zu bearbeiten, oder Abbrechen-Taste drücken, um Kassetten mit anderen Formaten zu bearbeiten. • Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.
SERVICE-MODUS	Bitte warten	Einen Moment bitte...
DIE KASSETTENEINGABE IST BLOCKIERT	Bitte Kassette entnehmen, ☑ drücken	• Kassette entnehmen. • Blockierende Objekte entfernen. • Bestätigen-Taste drücken.
BILD-WARTESCHLANGE VOLL	Prüfen Sie bitte auf Fehlerbilder	• Siehe *'Consulting the image transmission queue ('Queue management')' auf Seite 48* des Reference Manual. • Prüfen, ob der Centricity™ SP1001 eine Netzwerkverbindung hat (siehe *'Das Display' auf Seite 15*).

Statusfeld:	GESPERRT	
MELDUNG 1	**Meldung 2**	**Maßnahmen**
UNBEKANNTZIEL FÜR BILD [PPNAME]	☑ drücken, entnehmen und identifizieren	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Kassette identifizieren. • Kassette erneut einlegen. • Konfiguration des Systems prüfen.
RECHTE SEITENWAND NICHT GESCHLOSSEN	Rechte Seitenwand schließen	Die rechte Seitenwand schließen.
BILDPLATTENTYP UNBEKANNT	☑ drücken, Kas. entnehmen, Service rufen.	• Bestätigen-Taste drücken. • Kassette entnehmen. • Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.
NOTFALL-DATEN NICHT DEFINIERT	Notfall-Tasten gesperrt, ☑ drücken	• Bestätigen-Taste drücken • Wenden Sie sich an Ihre lokale Serviceorganisation.

Fehler beim Umgang mit Disketten

Fehler	Maßnahmen
Kennsatz ist falsch oder fehlt	• Diskette entnehmen. • Diskette mit richtigem Kennsatz einlegen. • Bestätigen-Taste drücken.
Diskette nicht formatiert	• Diskette entnehmen. • Formatierte Diskette einlegen. • Bestätigen-Taste drücken.
Diskette voll	• Diskette entnehmen. • Leere, formatierte Diskette einlegen. • Bestätigen-Taste drücken.
Diskette schreibgeschützt	• Diskette entnehmen. • Schreibschutz der Diskette aufheben. • Diskette erneut einlegen. • Bestätigen-Taste drücken.

Anhang A

Geräte-Informationsblatt

Technische Daten

Produktbeschreibung	
Art des Produkts	Digitizer
Handelsbezeichnung	Centricity™ SP1001
Modellnummer	5155/2xx
Hergestellt für	GE Medical Systems Information Technologies
Prüfzeichen	
CE	93/42 EWG ‘Medizinische Geräte’ (Europa)
UL	UL 1950, CSA 22.2 No. 950 (Nordamerika)
CUL	(Nordamerika)
Abmessungen	
Länge, an Kassetteneinschub	730 mm
Länge, am Fuß	700 mm
Breite	450 mm
Höhe	1408 mm
Gewicht	
Ohne Verpackung	215 kg
Elektrischer Anschluss	
Betriebsspannung	Europa: 230 V ± 10 % USA: 120 V + 6%, - 10 % Japan: 100 V ± 10 %
Netzseitige Absicherung	Europa: 16 A, träge USA & Japan: 15 A, träge
Netzfrequenz	50/60 Hz

Leistungsaufnahme	
Standby	
• Konfiguration 230 V / 50 Hz	230 W
• USA: Konfiguration 120 V / 60 Hz	216 W
• Japan: 100 V / 60 Hz	220 W
Während des Betriebs	
• Konfiguration 230 V / 50 Hz	max. 1610 W
• Konfiguration 120 V / 60 Hz (USA)	max. 1440 W
• 100 V / 60 Hz (Japan)	max. 1500 W
Umgebungsanforderungen	
Raumtemperatur	15 °C - 30 °C
Maximale Temperaturänderung	0,5 °C/Min.
Relative Luftfeuchtigkeit	10 % - 75 %
Magnetisches Feld (Dynamik)	in Übereinstimmung mit EN 61000-4-8, Level 5
Direkte Sonneneinstrahlung	Betrieb nicht in vollem Sonnenlicht
Aufheizzeit	
• Kaltstart	voll betriebsbereit nach max. 30 Min.
• Warmstart	voll betriebsbereit nach Selbsttest bei Abschaltung von nicht mehr als 3 Min., nach Betriebsdauer von 30 Min.
Kassettenformat	**Entsprechendes Bildplattenformat**
24 x 18 cm	238 x 178 mm
30 x 24 cm	298 x 238 mm
35 x 35 cm	354 x 354 mm
35 x 43 cm	354 x 430 mm
30 x 15 cm	298 x 148 mm
12 x 10”	303 x 252 mm
10 x 8”	252 x 201 mm

Physikalische Emissionen	
Geräuschemission (Schallpegel gemäß ISO 7779)	
• Während des Scannens	max. 65 dB(A)
• Standby	max. 45 dB(A)
Hochfrequenzabstrahlung	gemäß EN 55022:1997, Class B und FCC, Part 15, Subchapter B, Class A
Wärmeabstrahlung	
• Während des Scannens	max. 1610 W
• Standby	230 W
Kassettenausgabezeit	60 - 72 Sek.
Ende der Lebensdauer	
Geschätzte Lebensdauer des Produkts (bei regelmäßiger Wartung und Instandhaltung gemäß Vorschriften von GEMS)	7 Jahre

CE

Hergestellt und gedruckt in Belgien

Herausgegeben von GE Medical Systems Information Technologies,
Milwaukee, WI 53223-USA

5011A DE 20020315